



Commerzbank

Bilanzpressekonferenz

Vorläufige Zahlen 2007

Klaus-Peter Müller, Sprecher des Vorstands

Frankfurt, 14. Februar 2008

Commerzbank erzielt trotz Finanzmarktkrise ein Rekordergebnis

	2007 ggü. 2006		Q4`07 ggü. Q4`06	
Erträge ¹ , in Mio €	7.879	+0,3%	1.568	-23,4%
Konzernüberschuss, Mio €	1.917	+19,5%	201	-44,0%
RoE nach Steuern, in %	15,4	+1,2 pp	6,5	-6,2 pp
Gewinn je Aktie, in €	2,92	+19,7%	0,31	-42,6%

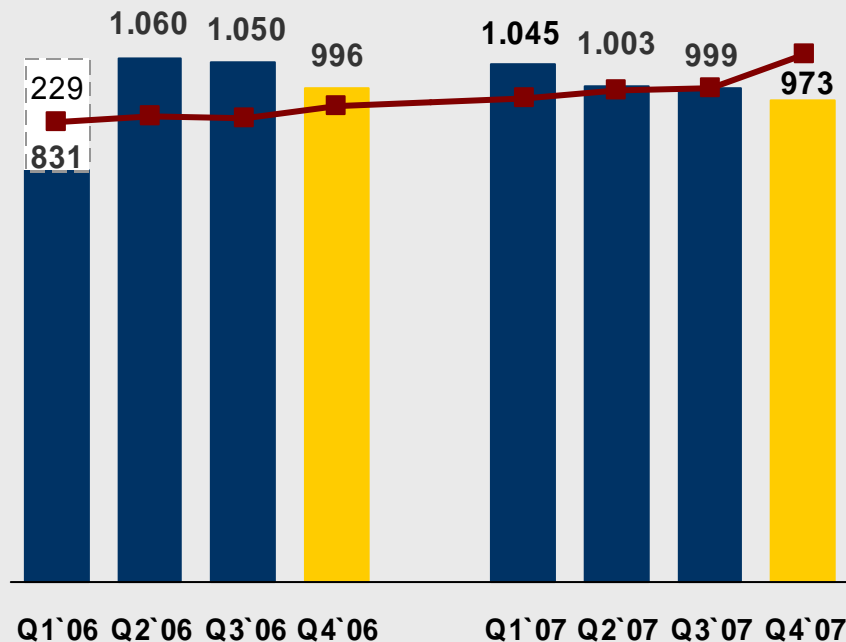
¹ nach Risikovorsorge

- Entwicklung in den Kerngeschäftsfeldern beweist Stärke des Geschäftsmodells
- US-Subprime-Engagement frühzeitig genannt und konsequent wertberichtigt
- Komfortable Kernkapitalquote und starke Liquiditätskennziffern
- Marktchancen durch aktives Portfoliomanagement genutzt
- Anhebung der Dividende auf 1,00 € pro Aktie vorgeschlagen

Netto-Zinsüberschuss steigt um 7% (ohne PFT)

Zinsüberschuss

in Mio €



Pro forma Integration Eurohypo (Gesamtjahr)

ohne PFT	Σ 3.772	+ 7%	Σ 4.022
Gesamt	Σ 4.166	- 4%	Σ 4.020

 Zinsüberschuss ohnePFT

 Pro forma Integration Eurohypo

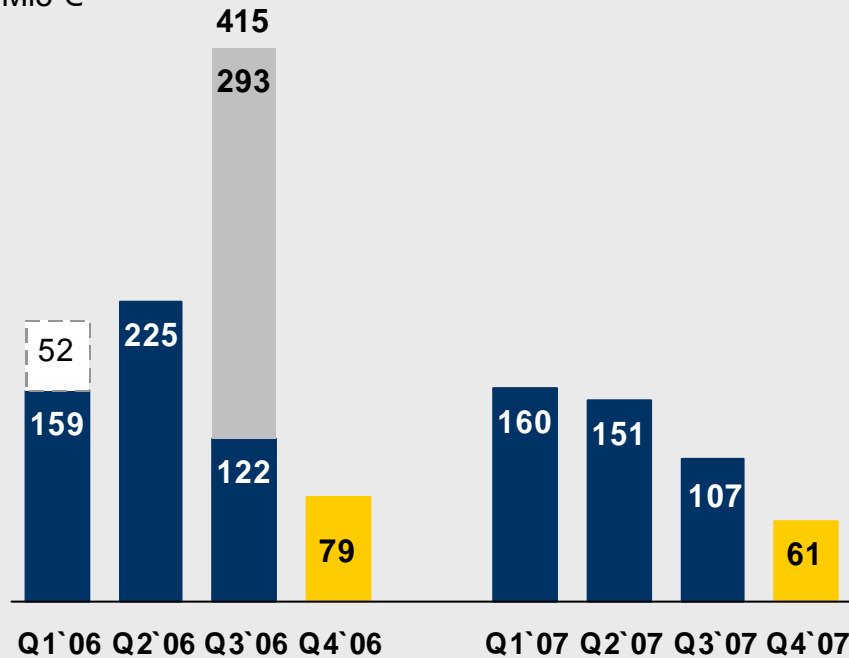
- Ertragsbringer sind die Bereiche Privat- und Geschäftskunden sowie die Mittelstandsbank. Commercial Real Estate und Corporates & Markets halten das Niveau der Vorquartale
- Essen Hyp:
 - Unbefriedigende Entwicklung in Q4 [-17 Mio €]
 - Einmalbelastung wegen des Rückkaufs von Verbindlichkeiten, um Zinsbelastung zu senken [-80 Mio €]

- Weiterhin starkes kundenbezogenes Geschäft
- Zinsumfeld bleibt schwierig für Public Finance & Treasury

Kreditrisikovorsorge auf historischem Tief


Risikovorsorge


in Mio €



Pro forma Integration Eurohypo (Gesamtjahr)

Laufend	Σ 637	- 25%	Σ 479
Gesamt	Σ 930	- 48%	Σ 479

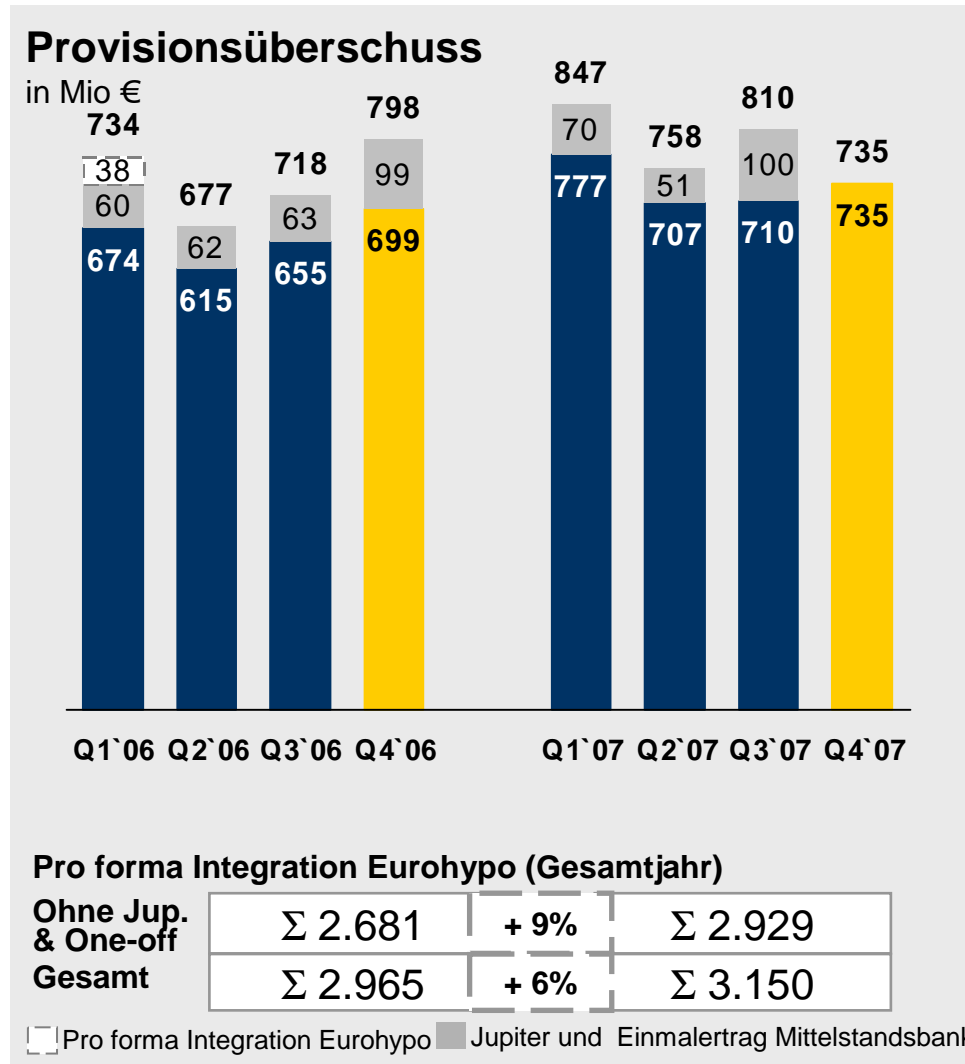
 Pro forma Integration Eurohypo

 Einmal-Wertberichtigung

- Risikovorsorgequote fällt auf 15 Basispunkte des bilanziellen Kreditvolumens

- Leitlinie von 700 Mio € für 2008 nach wie vor gültig

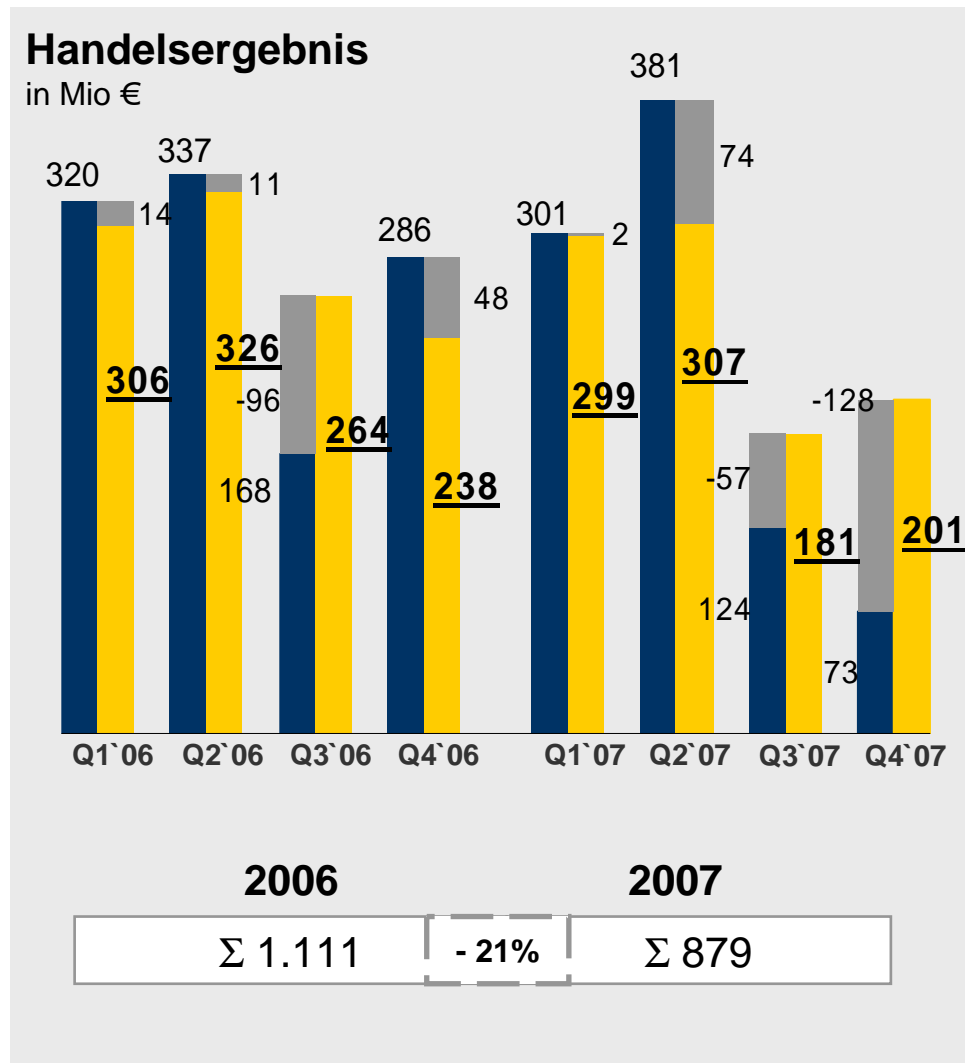
Provisionsüberschuss auf hohem Niveau



- Bereinigter Provisionsüberschuss um 9% ggü. 2006 gestiegen
- Signifikanter Anstieg bei Privat- und Geschäftskunden sowie Mittelstandsbank
- Hervorragende Entwicklung bei Commercial Real Estate aufgrund von Landmark-Deals und starker Performance bei Commerz Real

- Entkonsolidierung von CCR in Q1 2008

Sales & Trading in schwierigem Marktumfeld gut behauptet



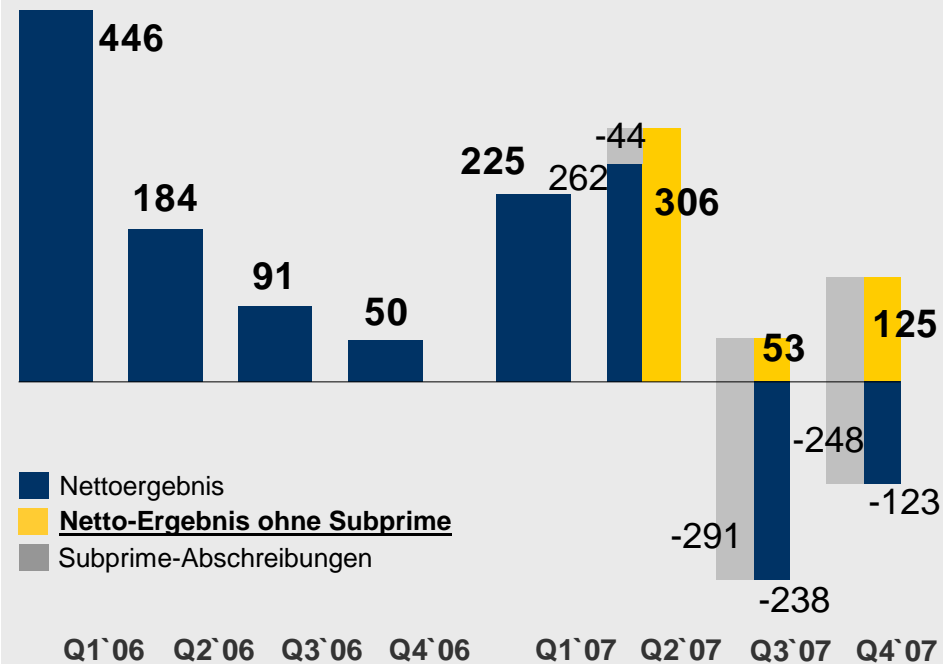
- Kundenbezogenes Geschäft auf hohem Niveau:
 - Aktienderivate [+17%]
 - Zinsprodukte [+22%]
- Handel mit Kreditprodukten negativ
- Handelsergebnis von IAS 39-Effekten belastet

- Handelsergebnis
- Sales & Handel
- Nettoergebnis aus Bewertung von Derivaten und Hedge Accounting sowie Anwendung der Fair Value Option (IAS 39)

Geringere Subprime-Abschreibungen als in Q3

Ergebnis aus Finanzanlagen

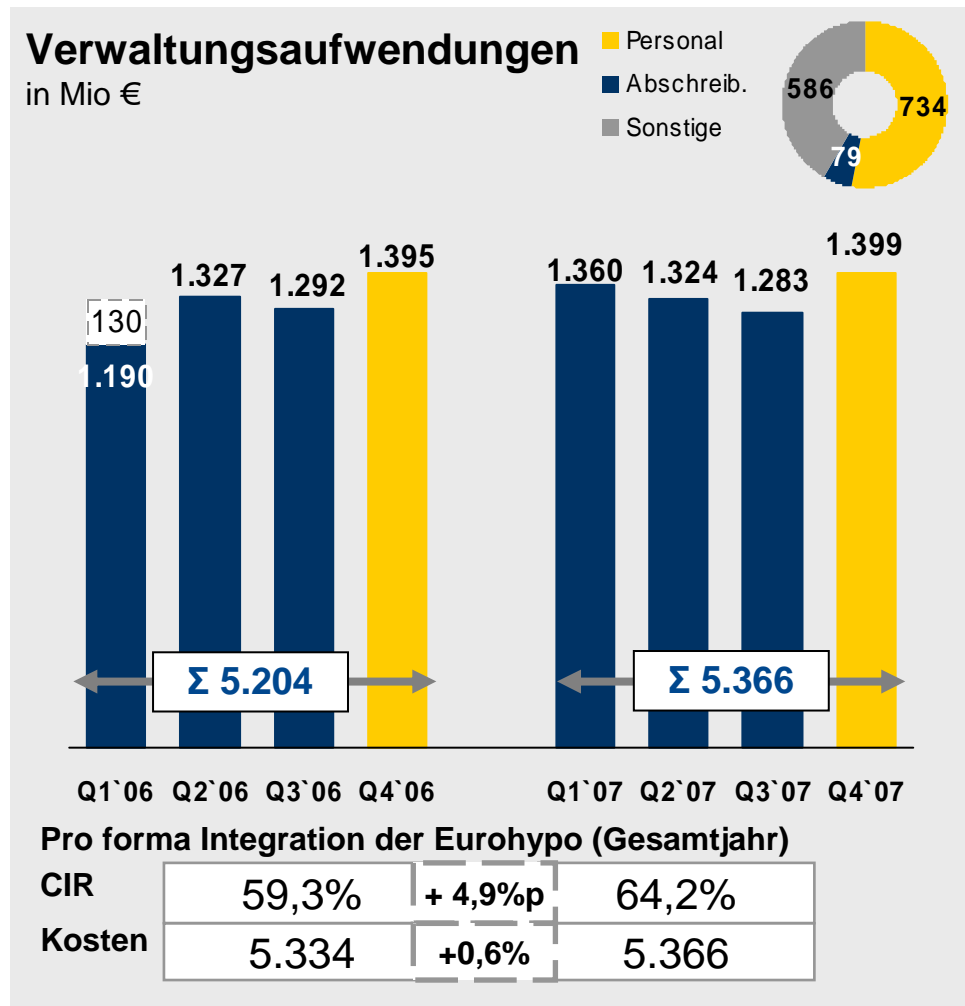
in Mio €



ohne Subprime	Σ 771	- 8%	Σ 709
Gesamt	Σ 771	- 84%	Σ 126

- Q4-Ergebnis durch Wertberichtigungen von 248 Mio € beeinträchtigt (Subprime)
 - 188 Mio € in C&M (CDO-Portfolio zu 90% abgeschrieben)
 - 60 Mio € in CRE (RMBS-Portfolio um ein Viertel abgeschrieben)
- Aktives Portfoliomanagement
 - Ertrag aus Beteiligungsverkäufen: 130 Mio € in Q4

Anhaltende Kostendisziplin



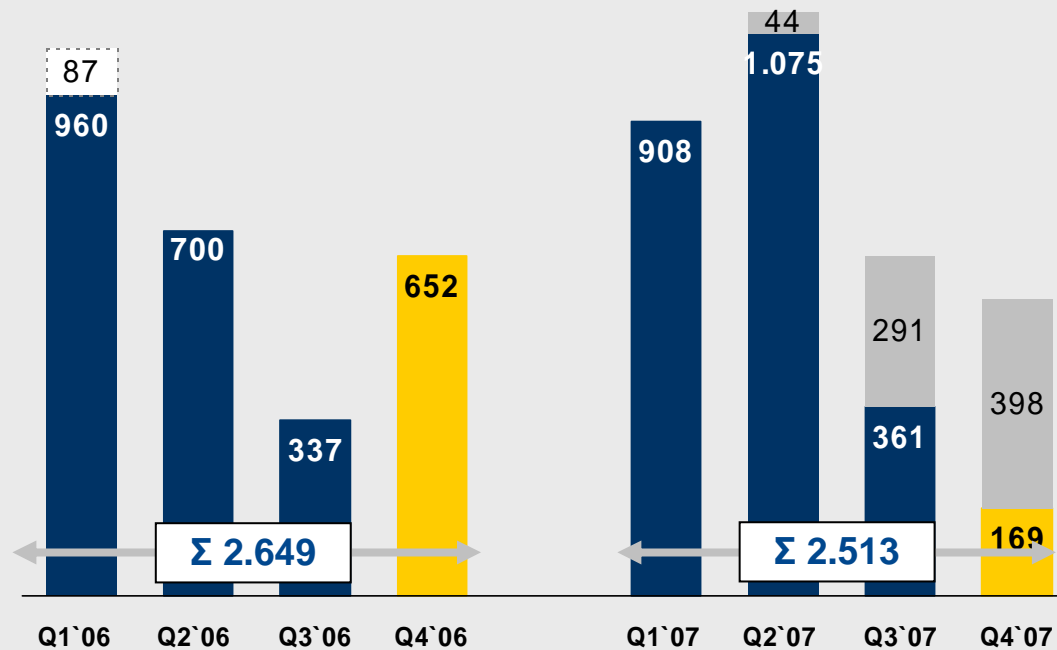
 Pro forma Integration of Eurohypo

- Kostenniveau stabil; ohne Jupiter um 4,8% gestiegen
- Verwaltungsaufwendungen in Q4 auf dem Niveau von Q4 2006
 - + 60 Mio € wegen Wachstumsinitiativen bei Privat- und Geschäftskunden sowie BRE-Bank
 - + 28 Mio € wegen Filiale der Zukunft
 - - 88 Mio € wegen Jupiter
- Aufwandsquote für Gesamtjahr 2007 bei 64,2% wegen US-Subprime. Ohne Subprime nur 60%.

Gutes Operatives Ergebnis ohne Subprime

Operatives Ergebnis


in Mio €



Pro forma Integration Eurohypo

Op. RoE	22,5%	- 3,8%p	18,7%
Op. Erg.	2.736	- 8,2%	2.513

 Pro forma Integration Eurohypo

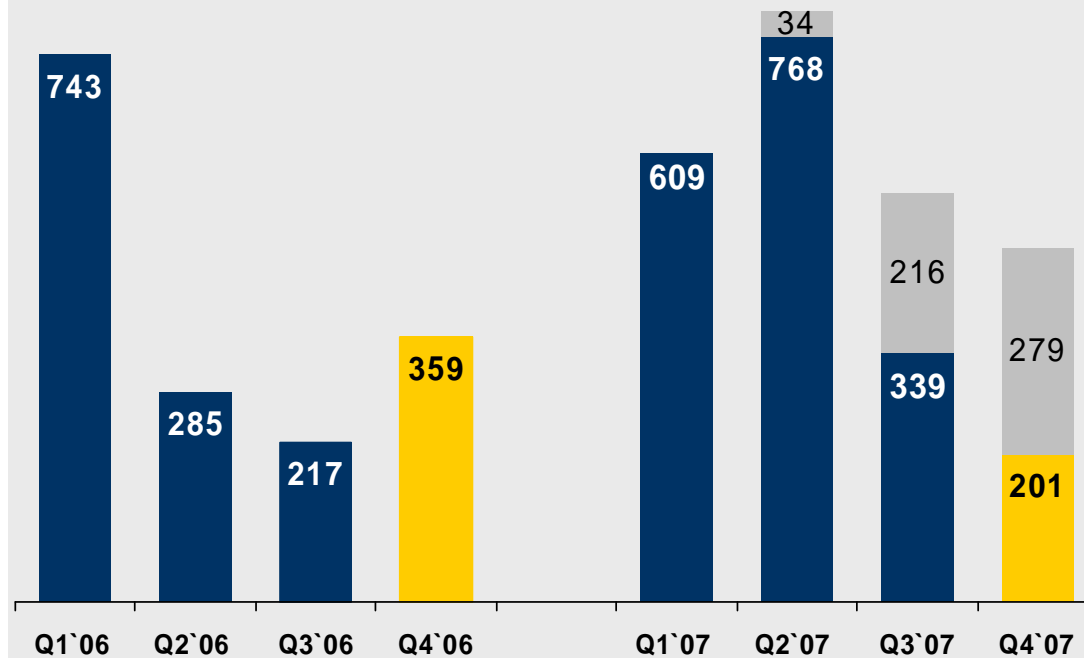
 Wertberichtigungen wegen Subprime und Portfoliobereinigung Essen Hyp

- Belastungen wegen Subprime [248 Mio €] und Portfolio-Bereinigung bei Essen Hyp [150 Mio €]
- Ohne Subprime und Essen Hyp Operatives Ergebnis von 567 Mio € in Q4 und 3.246 Mio € in 2007
- Operativer RoE 18,7%

Konzernüberschuss + 20% gegenüber 2006 – Ziele erreicht

Konzernüberschuss

in Mio €



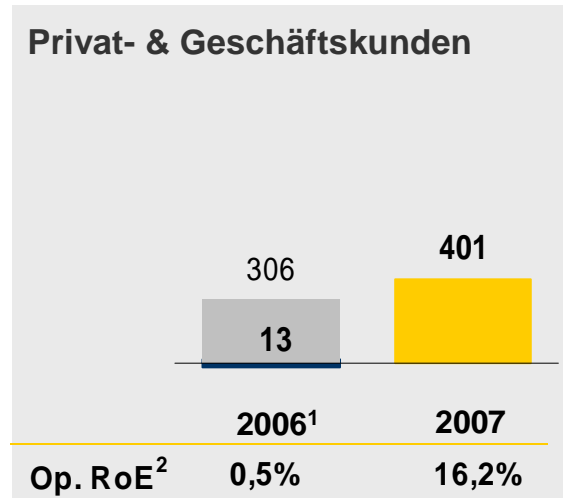
RoE n. St.	14,2%	+ 1,2%p	15,4%
Net profit	1.604	+ 19,5%	1.917

■ Wertberichtigungen wegen Subprime und Portfoliobereinigung Essen Hyp Nach Steuern und Minderheitsanteilen

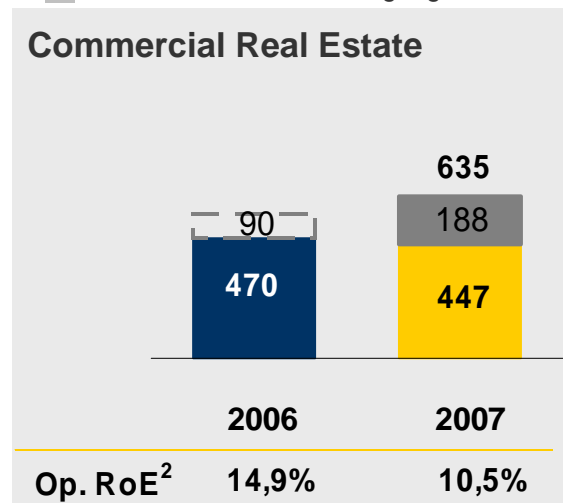
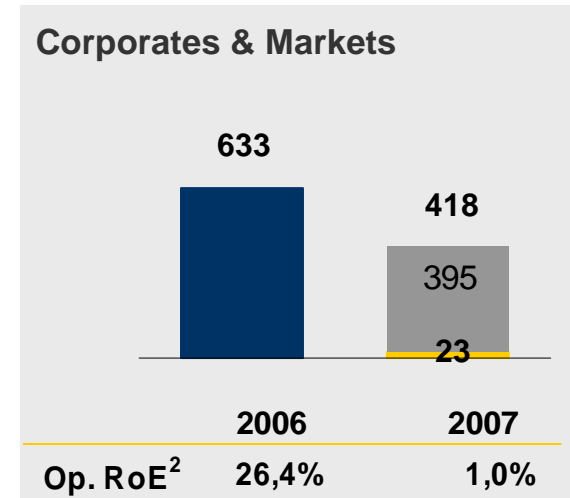
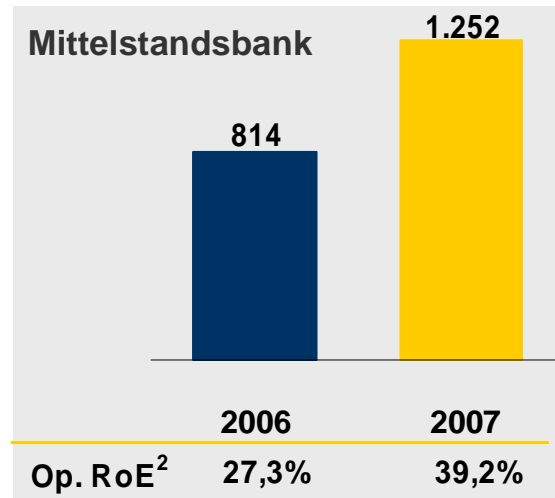
- RoE n. St. übertrifft mit 15,4% das Ziel
- Minderheitenanteile positiv [60 Mio €] in Q4 wegen Verlust bei Essen Hyp
- Erg. je Aktie bei 2,92 € [+20%]
- Dividendenerhöhung auf 1,00 € vorgeschlagen
- Ausschüttungsquote bei 34%

Kerngeschäftsfelder entwickeln sich unverändert positiv

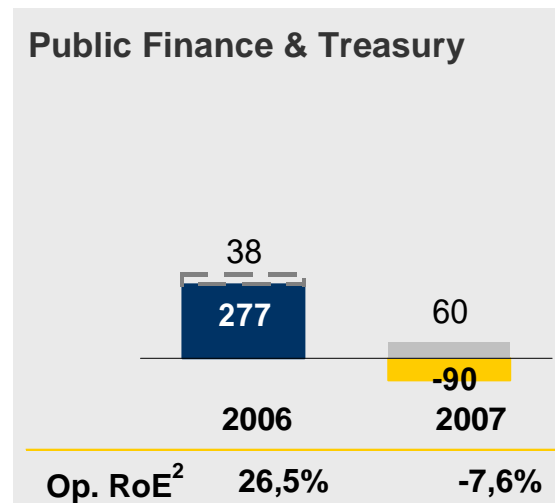
Operatives Ergebnis in Mio €



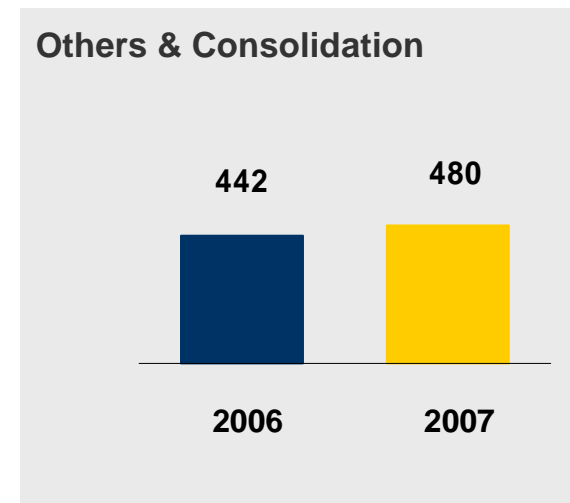
■ Ohne Einmal-Wertberichtigung



□ Pro forma Integration Eurohypo



■ Subprime-Abschreibungen ² auf Basis der Pro forma-Ergebnisse



Kernbotschaften

1. Commerzbank legt Rekordergebnis vor – trotz Krise auf den Finanzmärkten.
2. Entwicklung in den Kerngeschäftsfeldern beweist Stärke des Geschäftsmodells.
3. US-Subprime-Engagement frühzeitig bekanntgegeben und konsequent wertberichtigt.
4. Komfortable Kernkapitalquote und Liquiditätskennziffern.
5. Vorschlag, die Dividende auf 1,00 € pro Aktie zu erhöhen.